Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 26 (1910)

Heft: 13

Rubrik: Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

billiger Wohnungen, 1 Pfarrhaus an der Ausstellungsstraße 89 von der Kirchgemeinde Außersthl, 1 einfaches und 1 Doppelwohnhaus an der Werdstraße 109 und 1907 von Herrn Gerbermeister Ed. Stut; Kreis IV: 3 Wohnhäuser an der Dorfstraße 78, 80 und 82 von Herrn L. Florin in Thalwil, 1 Doppelwohnhaus an der Scheuchzerstraße 16 von der Genossenschaft Sonnegg, 1 Doppelwohnhaus an der Culmannstraße 18 von Herrn M. Peters-Eschger; Kreis V: 3 Wohnhäuser an der Susenbergstraße 9, 39 und 55 von der Baugenossenschaft Jakobsdurg, 1 Wohnhaus an der Susenbergstraße 45 von Herrn K. Homann, 1 Einfamilienhaus an der Keltenstraße 7 von Herrn R. Ulrich Pestalozzi, 1 Einfamilienhaus an der Sprensenbühlstraße 7 von Herrn Architest J. Kunkler, 1 Logierhaus an der Susenbergstraße 49 vom Jürcher Frauenverein für alkoholfreie Wirtschaften. Von verschiedenen kleinern Bauprojekten sind zu erwähnen: Umbau des Hotel Schiff am Limmatquai, Bau eines Schuppeus an der Harburmstraße für die Maschinenfabrik Escher Wyß & Cie., Verandaufbau Kämistraße 58, Aufbau beim Hause Wassenplatsstraße 15.

Kirchenrenovationen. Die Kirchen in Dinhard und Flach sollen, letztere im Aeußern des Kirchenschiffes, renoviert werden; den bezüglichen Borlagen ist vom Regierungsrate die Genehmigung erteilt worden.

Shulhausbau Pieterlen. Gine außerordentsiche Bersammlung der Einwohnergemeinde beschloß mit Ginftimmigkeit, ein Schulhaus im Rostenvoranschlag von zirka 120,000 Fr. nach einem von der Baustrma Königer in Tavannes außgeführten Projekte auf der Leimern zu erstellen und bewilligte dem Gemeinderat den nötigen Kredit.

Schulhausban Tramelan. Die Gemeinde Tramelanbessows will ein Sekundarschulgebäude mit einem Kostenvoranschlag von 184,000 Fr. erbauen. Die Gemeindeversammlung hat die Baupläne genehmigt.

Kirchenheizeinrichtung Wattwil. Die außerordentliche katholische Kirchgenossenorsammlung vom 26. Juni saste den einmütigen Beschluß, mit der evangelischen Kirchgemeinde für das gemeinsam paritätische Gotteshaus eine Kirchenheizung erstellen zu lassen. Da ein bezüglicher Entscheid evangelischerseits schon am 24. Mai gesallen ist, wird die projektierte Heizung (System Perret) ihon nächsten Winter in Funktion treten können.

Hodranten- und Trinkwasserversorgung Thal bei Flawit. Die Gemeindeversammlung Flawil beschloß, den Weiler Thal mit einem Kostenauswand von 8000 Fr. mit einer Hydranten- und Trinkwasserversorgung zu versehen.

Gasversorgung Flawil. Die Gemeindeversammlung genehmigte den Antrag des Gemeinderates, den Betrieb der Gaswerkanlage für 3 Jahre fest zu übernehmen und eventuell nachher auf unbestimmte Zeit vertraglich an die Firma Kothenbach & Cie. in Bern zu verpachten.

Gaswert Liestal. Die Generalversammlung vom Liestaler Gaswert genehmigte Jahresbericht und Rechnung. Da der Reservesonds die Höhe des Aktienkapitals erreicht hat, sollen nach Beschluß die statutarischen 15% des Reingewinns statt dem Reservesonds, den Konsumenten als Kückvergütung zusließen. Nach Antrag des Berwaltungsrates wurde die Ausweisung einer Dividende von 5% beschlossen; ebenso erhalten die Konsumenten eine Kückvergütung von 5% ihres Jahreskonsums.

Bau eines Gaswerks in Lausanne. Londoner Blätter melden, Lausanne habe den Bau eines neuen Gaswerkes der englischen Firma Woodall and Dukham dum Preise von 750,000 Fr. übertragen. Der Wettbewerb um die Uebertragung des Baues sei zwischen deutschen

und englischen Firmen sehr heftig gewesen. Das Patent der Firma, bestehend in Vertikalretorten, gelangt zur Ausführung.

Die Entwickung der "Prophetenstadt" Brugg macht rasche Fortschritte. Dieses Frühjahr schon wurden 50 Neubauten unter Dach gebracht. Der Bau für das Vindonissamsseum erhebt sich bereits schon aus dem Boden. Die Eröffnung sindet voraussichtlich im Herbst statt. Auch das an Brugg anstoßende Windisch zeigt eine eifrige Bautätigkeit.

Uerbandswesen.

Ein Sandwerker- und Gewerbeverein hat sich in Rusch liton konftituiert.

Kampf-Chronik.

Der Kampf im Baugewerbe Deutschlands. Wer hat gesiegt? Der Arbeitgeberbund für das Baugewerbe wehrt sich mit Recht gegen die falsche Behauptung, er habe in dem beendeten Kampf eine Niederlage erlitten. Wie er die Dinge sieht, zeigt folgende von ihm ausgehende Mitteilung:

Der Ausgang des Kampfes im Baugewerbe wird von einigen Zeitungen als eine empfindliche Niederlage der Arbeitgeber bezeichnet. Davon kann nicht die Rede fein; denn wenn auch nicht alle Forderungen der Arbeitgeber durchgesetzt werden konnten, so haben die von den streitenden Parteien angenommenen Einigungsvorschläge doch die Erfüllung der wichtigsten Wünsche der Arbeitgeber gebracht; die allgemeinen Arbeitsbedingungen find jest durch einen Reichsverträg zwischen den Zen-tralinstanzen festgelegt, ein Zentralschiedsgericht ist ein-gesetzt worden, die Bekämpfung der Akkovarbeit durch die Arbeiterorganisationen ist als unzulässig und wider= rechtlich erklärt. In andern Punkten ist freilich ein Erfolg nicht zu verzeichnen, so bleibt zum Beispiel hinsicht-lich des Arbeitsnachweises alles beim alten. Das Schiedsgericht in Dresden war bei dem vollständigen Fehlen einer zuverläffigen amtlichen Statistif der Lebensmittelund Wohnungspreise nicht in der Lage, eine den tatfächlichen Verhältniffen angepaßte Lohnerhöhung zu verfügen — darunter haben nun viele Arbeitgeber ebenso zu leiden, wie viele Arbeitergruppen, für welche etwas mehr oder etwas weniger als die defretierten 5 Pfg. in ben nächsten 10 Jahren gerechter gewesen wären. die Arbeiter fast überall eine Erhöhung des Stundenlohnes um rund 10 Pfg. gefordert hatten, stellt sich auch in der Lohnfrage der Ausgang des Kampses nicht als eine Niederlage der Arbeitgeber dar. Aehnlich ist es hinsichtlich der Arbeitszeit: im großen und ganzen wird die zehnstündige Arbeitszeit im Sommer durch den Schiedsspruch nicht verkürzt, nur in sechs Großstädten ist man auf $9^{1/2}$ Stunden zurückgegangen.

Verschiedenes.

Gasexplosion. In einer Wohnung in St. Gallen schraubte ein Installateur auf Veranlassung des Mieters einen Leuchter ab, ohne daß der Haupthahn der Gaseleitung geschlossen worden wäre. Es entstand eine heftige Explosion, wobei außer Beschädigungen in der Wohnung auch der Mieter durch Brandwunden im Gessicht schwer verletzt wurde.

Nova, N.-G., Zürich. Mit Sitz in Zürich hat fich unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft gebildet. Die-

GEWERBEHUSEUF WINTERTHUR selbe bezweckt: 1. Den gewerbsmäßigen An- und Ber-tauf, sowie die Ausbeutung von Erfindungen, Patenten und sonstigen Schutrechten des In- und Auslandes; 2. event. Fabrikation von patentierten technischen Neu-heiten; 3. Beteiligung bei folchen oder verwandten Geschäften im In- und Auslande, Ankauf und Fusion solcher Geschäfte, Errichtung von Filialen usw. Das Gesells schaftstapital beträgt 100,000 Fr., eingeteilt in 200 auf den Inhaber lautende Aftien von je 500 Fr. Offizielles Bublikationsorgan der Gesellschaft ift die "Neue Zürcher Zeitung". Mitglieder des Berwaltungsrates find: Abolf Froß-Logel, Zürich I; Hans Ernst Jaggi, Zürich V; Rudolf Klingelhöser, Zürich IV.

Die Nachahmung der "Schimet"-Brenner. (Eingef.) Mehrere Azetylen-Anhänger, welche in verschiedenen Gegenden wohnen, beklagen sich seit einiger Zeit bei uns, daß die "Schimet" Slühlichtbrenner schlechte Resultate ergeben. Nach erfolgter Untersuchung seitens unserer Inspektoren haben wir festgestellt, daß es sich in den meisten Fällen um nachgemachte Brenner, die vom "Schimet"=Brenner nur die approximative Form haben, handelte. Diese Schundware kommt von Deutschland und es ist bedauerlich zu konstatieren, daß dieselbe bei uns von französischen Azetylenisten eingeführt wird. Wir raten allen Azetylen-Anhängern, welche Glühlichtbrenner mit der Marke "Schimek" zu beziehen wünschen, ausdrücklich darauf zu bestehen, daß der Name "Schimek" auf den ihnen offerierten Brenner graviert werde.

Haltbarkeit von Eisenkonstruktionen. In letzter Zeit find wiederholt an eifernen abgeriffenen Bauwerken nachträglich Festigkeitsversuche mit dem Material gemacht worden, um festzustellen, ob es während der mehr oder minder langen Benutzungsdauer gelitten hat. Kürzlich find solche Untersuchungen an dem Material einer eisernen Brücke gemacht worden, die im Jahre 1856 an der Strecke Kamenz—Königszelt in Schlesien errichtet wurde. Dabei zeigte es sich, daß die am ftartsten beanspruchten Teile nicht nachweisbar in ihrer Festigkeit gelitten hatten, daß also ein 50jähriger Betrieb ihre Haltbarkeit nicht beeinträchtigt hat.

Aus der Praxis — Für die Praxis.

NB. Verkanse, Tansch: und Arbeitsgesuche werden unter diese Aubrit nicht ausgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inseratenteil des Blattes. Fragen, welche "nuter Chiffre" erscheinen sollen, wolle man 20 Cts. in Marten (für Zusendung der Offerten) beilegen

375. Wer hätte billigst abzugeben eine Terrazzo-Walze für Legung von Terrazzoböden? Offerten an Hans Frey, Baugeschäft, Dietikon.

376. Wer hätte sofort 500—1000 m gebrauchtes, aber gut erhaltenes Rollbahngeleise, 60 cm Spur, 60 mm Schienenhöhe, in Posten von 100—500 m zu günstigsten Konditionen abzugeben? Offerten unter Chisfre G 376 an die Exped.

377. Wer liefert Servierbrettrahmen ohne Fagenceplatten

für Groffiften?

378. Gin Reller, der girta 2 m tief in durchseigtem Riessboden gebaut ift, mit Bruchfteinen gemauert und einen Zementboden erhält, wird bei anhaltendem Regenwetter 10—15 ein hoch mit Waffer angefüllt. Der Keller hat einen Abzugskanal. Welche Konstruktion wäre die zwecknäßigste, um den Kellerboden trocken zu legen, oder wer befaßt sich mit folchen Arbeiten? Bezügliche Offerten unter Chiffre F 378 an die Exped.

A79. Welches ift die rationellte, billigste und leistungs-fähigste Waschlüchen-Sinrichtung (speziell Waschherd und Fenerung), event. wo und zu welchem Preis wäre eine gut erhaltene, wenn auch gebrauchte Anlage zu taufen? Offerten unter Chiffre G 379 an die Exped.

380. Wer liefert zirka 150 m² englische, tannene Riemen, Il. Qualität, in Längen von 3 und 4 m, sowie 100 Bund Dach-schindeln? Gesl. Efferten mit äußerster Preisangabe unter Chiffre D 380 an die Exped.

D' 380 an die Erped.

381. Ber liefert Schulbantbeschläge, System Rettig; und wer Tintengarnituren, D. R. G. M. 227475 "Abis"? Offerten erbittet Chr. Müller-Deller, Baugeschält, Wülflingen b. Wir terthur 382a. Welches ist das beste System Nummerickhämmer und wer liefert solche? Iv. Wer liefert Staubabsaugungs-Apparate

für Holzbearbeitungs-Maschinen?
383. Wer litsert fleine Turbinchen von '/4-1/2 HP für Hochdruck? Offerten an Metallwarensabrik Künten (Narg.) 384a. Wer ift Fabrifant von hochseuersestem und brudgicherem, leichtem Material in Plattenform, 2 om ftart? b. Welcher Betor = und Kunststein-Fachmann tritt neuem, derartigem Unternehmen beratungsweise, wie Aufstellung von Rentabilitätsberech

nungen und Fabrifeinrichtung, zur Seite? 385. Wer hatte eine gebrauchte Kaltsagemaschine preis

würdig zu verkaufen?

386. Wer hat eine ftarke, ältere Blechwalze zum Walzen von Blechzylindern von 3—5 mm Dicke und 1 m Länge abzugeben? Offerten unter Chiffre S 386 an die Creed.

geben? Offerten unter Chiffre S 386 an die Ciped.

387. Wer liefert ausgetrocknete Buchendillen, 68 mm starf, und Buchenrundholz, und zu welchen Preisen? Offerten unter Chiffre H 587 an die Exped.

388. Wer fabriziert Holzwolle? Offerten gest. direkt an K. Nußbaum & Cie., Otten.

389. Wo bezieht man Vorsensters und Julousie-Beschläge, Aleeblätter, Areuzband mit Albben zum Ausschwaben und selbstätige Versteller mit seigender Falle? Offerten für 4. Kloben, Vänder, 2 Versteller er Kreuzskot sind zu richten an Joh. Villeter, d. "Nose", Dietison (Bemgartnerstraße).

390. Wo sind freistehende Kochherde auf zirka 30 am haben

3. "Rose", Dietikon (Bremgarknerstraße).

390. Wo sind freistehende Kochherde auf zirka 30 cm hohen Gußfüßen zu beziehen? Offerten n.it Preis an Joh. Billeter, d. "Rose", Dietikon (Bremgarknerstraße).

391. Wer hätte billigst abzugeben einen kleinern, gut erhaltenen, brauchbaren hydrauksichen Widcer? Gest. Offerten unter Chiffre U 391 an die Exped.

392. Wer lieserk forert 1000 Stück prima Mazianyaadtländer-Hanner? Aleußerste Preisangabe bei Jahresumsah von zirka 15,000 Stück erbeten unter Chiffre D 392 an die Exped.

393. Wer hätte einen gut erhaltenen, kompletten, größeren Sägegang zu verkausen? Offerten unter Chiffre R 393 an die Expedition.

Expedition.

394. Wer erstellt Maschinen zur Massensabrikation von Feilenhesten in allen vorkommenden Dimenstonen und in fauberer

Aussihrung, "der wer hatte eine solche zu verkaufen?"
395. Wer fennt das Betahren der Firma Müller-Mary & Cie. in Berlin betreffend "komprimierten Beton"? Für gütige Auskunft besten Dank. Offerten unter Chiffre E 395 an die Expedition.

396. Wer besorgt in der Schweiz das Imprägnieren von gebranchten Waggondecken? Gest. Offerten mit Preisangabe unter Chiffre W 396 an die Exped.

Ingfre W 396 an die Expeo.

397. Wer übernimmt den Transport ganzer Holzhäuser?

Auskunst erteilt E. J. Jten, zur "Arone", Unterägeri (Zug).

398. Wer hätte einen seuersicheren Kassachvant, gebraucht, aber noch gut erhalten, abzugeben? Offerten mit Beschreibung des Objektes an Ib. Oberli, Landwirt in Ramsei im Emmenthal.

399. Würden 4 m Gefälle genügen sür eine Turbine mit 31/2 HP? Wie viel Minutensiter würde es brauchen und wie weit wüssten die Nobes deine?

weit müßten die Rohie sein?

400. Wer liefert rottannenes Berg- oder Bündnerholz, 18 bis 50 mm, waggonweise, franko Station? Offerten an S. Better, mech. Schreinerei, Feuerthalen (Zürich).

401. Wer hatte altere oder neue durchbrochene Guprollen von 15 cm Durchmesser, wie solche an Sack-Karren verwendet werden, abzugeben, eventuell mit Zaum wie an Bettrollen? Offer ten an Bertschinger, Schlosserei, Lenzburg.

